

Kraków, 30.4.1956

N.Znak R.N./ 3344 /56

Sehr geehrter und lieber Genosse Professor!

Es war für mich eine grosse Freude und Ehre Ihren Brief zu bekommen und in ihm die Nachricht dass Sie mit unserem Vorschlag einig sind - zu lesen. Wir haben gleich einige Schritte gemacht um die Sache anzufangen, es musste leider etwas länger dauern und darum diese Verspätung in meiner Antwort für welche ich um Verzeihung bitte.

Jetzt aber kann ich schon Ihnen in dieser Hinsicht etwas näheres schreiben. Ich hatte vor paar Tagen eine Konferenz mit Roman Karst /n.b. meinen persönlichen Freund/ welcher wird die gesamte Redaktion der ganzen Auswahl übernehmen. In nächster Zeit wird er uns einen Entwurf solcher Auswahl verfertigen /ich glaube es könnten 3 grosse Bänder sein d.h. historische, theoretische und philosophische Skizzen/ und dann werde ich mich natürlich in dieser Angelegenheit mit dem Państwowy Instytut Wydawniczy in Verbindung setzen.

Arbeit (Karst sagte mir, dass er sich mit Ihnen im Sommer - wenn ich mich nicht irre - in Berlin treffen wird und bei dieser Gelegenheit wird er mit Ihnen konkrete Details der Ausgabe verabreden. Natürlich, wenn wir nur solchen Entwurf der Auswahl von ihm bekommen werden - werde ich ihn Ihnen momentan schicken um Ihre Stellung kennen zu lernen.

Nochmals möchte ich meine Freude ausdrücken dass unserer Verlag solche wichtige für unsere Literaturwissenschaft Arbeit übernehmen wird. Es ist für mich persönlich eine ungewöhnliche Ehre dass ich - bei dieser Gelegenheit - in einer leider nur briefliche - Verbindung kommen könne mit Ihnen, geehrter Genosse Profesor, dessen Werke in meiner Bibliothek einen speziellen Platz haben.

In Erwartung Ihrer Antwort verbleibe ich
hochachtungsvoll und mit herzlichsten

Grüssen

Redaktor *Wacław**Henryk Vogler*

Henryk Vogler

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.